

ROLAND VON HUNNIUS
Gemeindevertreter (FDP) in der Gemeinde Rimbach/Odw.

An den
Gemeindevorstand der Gemeinde Rimbach
Herrn Bürgermeister Holger Schmitt
Rathausstraße 1
64668 Rimbach

27.08.2012
RvH

Anfrage zur Ärzteversorgung in Rimbach

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

ich bitte Sie um schriftliche Beantwortung der folgenden Anfrage zu Ärzteversorgung in der Gemeinde Rimbach:

Anfrage:

1. Wie viele Ärztinnen und Ärzte mit Kassenzulassung unterhalten in Rimbach (einschließlich der Ortsteile), selbstständige Arztpraxen (einschließlich Gemeinschaftspraxen), aufgeteilt nach
 - a) Zahnärzten und Ärzten
 - b) Hausarztpraxen/(Fach-)Ärzten für Allgemeinmedizin und Fachärzten
 - c) Fachärzten nach Behandlungsschwerpunkt?
2. Welches Lebensalter haben die in Rimbach selbstständig praktizierenden Ärzte, aufgeteilt nach folgenden Gruppen:
 - a) unter 30 Jahre
 - b) 30 bis unter 45 Jahre
 - c) 45 bis unter 60 Jahre
 - d) 60 Jahre und älter?
3. Sind dem Gemeindevorstand aktuelle Pläne zur Schließung/Verlegung von Rimbacher Arztpraxen bekannt?
4. Für wie viele Arztpraxen – unterteilt nach den unter 1. genannten Kategorien – ist die Schließung/der Verkauf/die Übergabe geplant
 - a) in einem Zeitraum bis zu 5 Jahren
 - b) in einem Zeitraum von 5 bis 10 Jahren?
5. Ist gewährleistet, dass Praxen, die von Ärzten aus Alters-, Krankheits- oder sonstigen Gründen aufgegeben werden, von einem anderen Kassenarzt in Rimbach übernommen bzw. fortgeführt werden?
6. Kann ausgeschlossen werden, dass Arztpraxen, die in Rimbach aufgegeben werden, andernorts (z.B. in Bensheim) von einem anderen Arzt fortgeführt werden?
7. Welche Möglichkeiten sieht der Gemeindevorstand, falls eine Mangelsituation absehbar ist,
 - a) junge Ärzte zum Zuzug nach Rimbach und zur Übernahme einer frei werdenden Praxis zu motivieren,
 - b) die Kassenärztliche Vereinigung zu veranlassen, einer Ausdünnung der Ärzteversorgung in Rimbach aktiv entgegenzuwirken?
8. Welche Chancen sieht der Gemeindevorstand in einem gemeinsamen Vorgehen der Weschnitztalgemeinden zur Sicherung der Ärzteversorgung?

Vielen Dank für die Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Roland von Hunnius

Anlage: Antwort des Kreisausschusses des Kreises Bergstraße auf die FDP-Anfrage zur Gesundheitskonferenz